

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	43855
		DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	22 24
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.08.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	16714,2848
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 4.3 Auwälder **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Totholzreicher Erlen- und Eschen-Auwald im Alstertal, der z.T. vermoort ist mit dichter hoher Baumschicht aus alten mehrstämmigen Schwarz-Erlen mit Stammdurchmessern bis 40 cm und eingestreuten, größeren Stangenholzbeständen. In der Strauchschicht wachsen Schwarz-Erlen, Berg-Ahorn und vereinzelt Schwarzer Holunder, Weiden und Pfaffenhüttchen. In der Nähe der Alster mit z.T. undurchdringlichem Weidengebüsch. Die Krautschicht ist dicht und üppig entwickelt und besteht vorwiegend aus einer nassen Hochstaudenflur mit vorherrschenden Brennesseln, Mädesüß, vereinzelt Kohldisteln, in der niedrigeren Krautschicht ist häufig Hain-Sternmiere, Gundermann und Knoblauch-Rauke zu finden. In den nassen und wasserführenden Bereichen wachsen überwiegend Seggen, Rohr-Glanzgras, Mädesüß, daneben Baldrian und Aufrechter Merk. An den Sickerquellen ist eine üppig wachsende Quellflur vorhanden, aus Milzkraut mit eingestreutem Bitteren Schaumkraut. Im Bereich der Quellsümpfe mit wasserführenden, in die Alster leitenden Stichgräben. Vereinzelt umgestürzte Bäume. An der Alster vereinzelt Lager- und Feuerplätze. Eine Frühjahrbegehung fand am 27.04.11 statt, die Ergebnisse sind in der Artenliste enthalten. FFH-Lebensraumtyp 91E0 - inwieweit noch Überflutungen stattfinden, ist unklar, aufgrund der Quelligkeit des Biotops wurde die Habitateignung trotzdem mit B bewertet.

Sehr wertvoller Biotop. Eine Unterschutzstellung als ND oder NSG ist dringend angeraten.

Die 2005 kartierte Abschnitt 24.02 ist weniger quellig und wurde deswegen zum Biotop 28 gestellt. Ein kleiner Abschnitt im Wester von 24.01 ist stärker gestört, dieser Bereich wurde zu 123.07.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
3	!	reich an Tot- oder Altholz (!)		
4	91E0-1*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder		
1	2			20 %
2	FQS	Sicker- oder Sumpfquelle (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	An der Alster, nördlich und westlich des Hansa-Kollegs.		
Nachbarnutzung/en	Erholung		
Rechtswert (X)	570403	Hochwert (Y)	5944135
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Poppenbüttel (519)	Gemarkung	Poppenbüttel (532)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	43855
		DK5 DK5-GK	7044 7046
		DK5 - Name	Wellingsbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	22 24
Bearbeitung	MBD	Kartierung	24.08.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	16714,2848
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan **Hafengesamtgebiet** **Ramsargebiet** **EG-Vogelschutzgeb.**

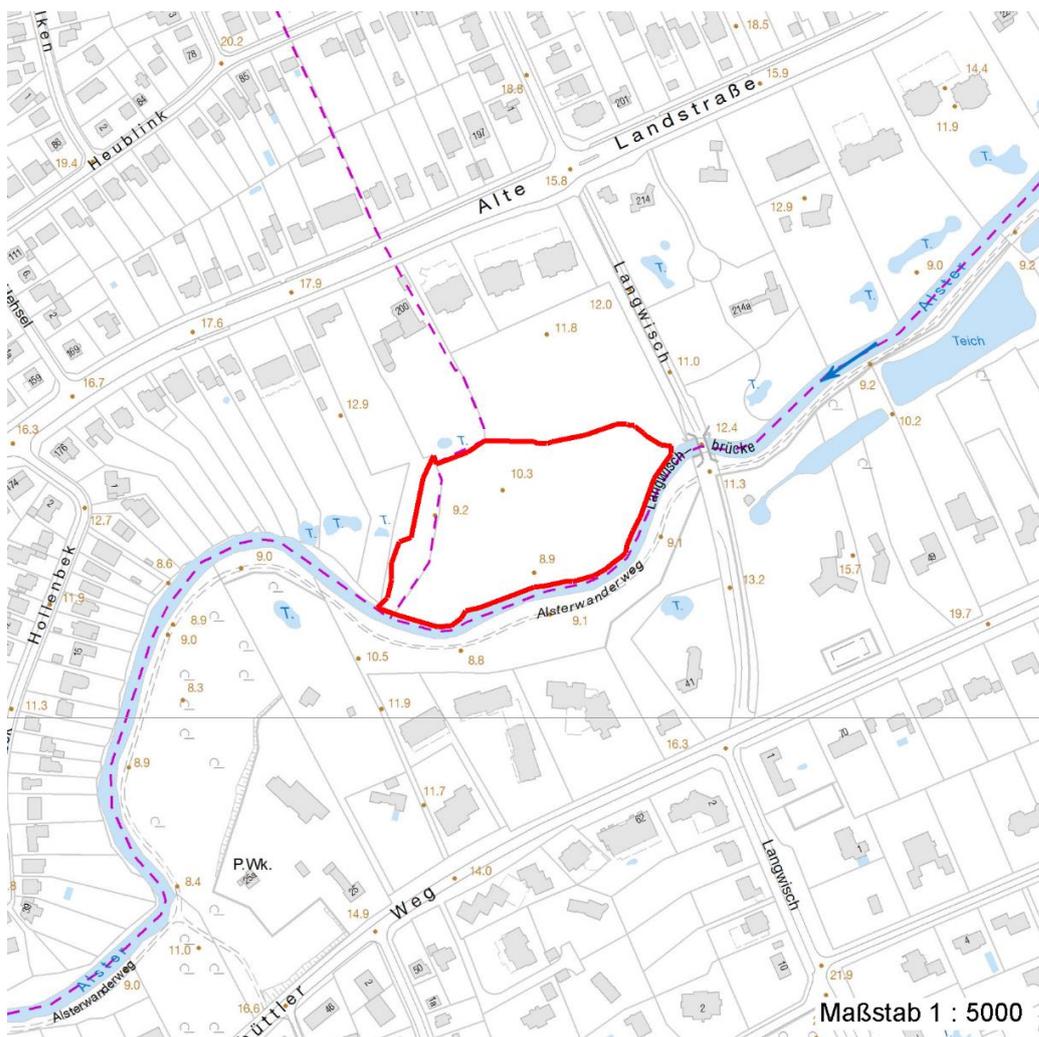
Ausgleichsflächen **Biosphärenreservat** **Nationalpark**

NSG / ND / LSG LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil: 100%]

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
43855	43803	7044	22	15.08.1981	K	7046	24
43855	43804	7044	22	15.08.1995	K	7046	24
43855	43822	7044	22	06.07.2004	K	7046	24
43855	43812	7044	22	12.07.2005	K	7046	24

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	43855
		DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	22 24
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.08.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	16714,2848
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
26696	0	7044_22_240811_1.JPG	
26697	0	7044_22_240811_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Lager- und Feuerplätze Starker Erholungsdruck
Wertgesichtspunkte	Rest der ursprünglichen Naturlandschaft Artenreich Teil eines größeren Biotopkomplexes Alter, gut entwickelter Biotop Vorkommen seltener Pflanzen Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche Nasse Mulden Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel Amphibien, Laichgewässer, Sommerquartiere
Maßnahmen	Unterbindung der Lager- und Feuerplätze keine Angaben - 0
Schutzvorschlag	Überflutungsregime verbessern/wiederherstellen ND - Naturdenkmal NSG - Naturschutzgebiet

Foto

Fotodatei	7044_22_240811_1.JPG	Fotodatei	7044_22_240811_2.JPG
Bildbeschreibung	Habitus	Bildbeschreibung	leicht quelliger Bereich
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	43855
		DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	22 24
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.08.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	16714,2848
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz	reich an Tot- oder Altholz (!)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder	FFH-LRT	91E0-1*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Bodentyp	HN - Niedermoor
Humosität	h6 - extrem humos / anmoorig
Humusform	ton - Niedermoortorf
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	uneben, bultig
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	+ - besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) 2 - schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 20 - 50 cm
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	60 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	70 %
Moosschicht	10 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	25.00 m
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04.01.0.02 - Stellario-Alnetum glutinosae

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
91E0-1 (HH) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder					B
Habitatstrukturen					B
Entwicklungsphasen / Bestandstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		B
Anzahl Phasen;	> 2	2	1		B
in enger Verzahnung;	ja	nein	nein		A
> 1 Baumholzklasse;	ja	ja	nein		B

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	43855	
			DK5 DK5-GK	7044	7046
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wellingsbüttel	
Bearbeitung	MBD	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	22 24
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	24.08.2011
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	16714,2848
				Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Reifephase vorhanden;	ja	nein	nein		A
Altbäume; Altbäume sind älter 150 Jahre;	günstig	mittel	ungünstig		A
BHD > 80 cm (40cm im Auwald)					
Stehendes und liegendes Totholz;	günstig	mittel	ungünstig		A
Anz./ ha bzw. / 100m (linear);	> 3 / > 0,5	1-3 / 0,2-0,5	kein / < 0,2		A
liegend: l. / stehend: s.;	l. und s.	l. oder s.	l. oder s.		A
Hydrologie und Dynamik;	günstig	mittel	ungünstig		B
naturn. Fließgewässer;	naturnah	beeintr.	naturfern		A
naturnahe Dynamik;	naturnah	beeintr.	naturfern		B
naturn. Quellstandort;	naturnah	beeintr.	naturfern		A
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
Fahrspuren;	keine	nur Teilfl.	flächig		A
Entwässerung;	keine	gering	deutlich		B
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
sonstige Nährstoffeinträge;	keine	gering	deutlich		B
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		B
untypische Baumarten; Deckung %	< 5%	5-10%	11-30%		A
Verdichtungszeiger; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		B
Neophyten / Gartenpflanzen;	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		B
Deckung %					
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Tritt / Zerschneidung;	keine	gering	stark		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		B
Arteninventar					B

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,4
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		6
	Überschw.anzeiger		11

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	l		B2													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	l		S													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		K1													

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	43855	
			DK5 DK5-GK	7044	7046
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wellingsbüttel	
Bearbeitung	MBD	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	22 24
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	24.08.2011
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	16714,2848
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		K1															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		K1															
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	z		K1															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	l		K1															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		B1															
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	l		K1															
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	z		K1															
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	z		K1															
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	z		K1											3	3	V	V	
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	l		K1															
Chrysosplenium oppositifolium (Gegenblättriges Milzkraut)	7	w		K1	-										2				
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z		K1															
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	z		K1															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		S	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		K1	-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		K1															
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z		K1															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z		K1															
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		K1															
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	z		S															
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w		K1															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		S	-														
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	z		K1															
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	h		K1															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	l		K1															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		K1	-														
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		K1	-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		K1															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		K1															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		K1															
Hedera helix (Efeu)	7	w		K1	-														
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		K1															
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		K1	-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		K1															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		K1											b				
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w		S	-													D	
Lamium purpureum (Purpurrote Taubnessel)	7	w		K1															
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z		K1	-														
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		K1															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		K1															
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	z		K1															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		K1															
Populus spec. (Pappel)	7	w		B1	-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		S															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		S															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		K1															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	43855
		DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	22 24
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.08.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	16714,2848
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Ranunculus auricomus agg. (Artengruppe Gold-Hahnenfuß)	7	w		K1	-									3				
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		K1														
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	z		S	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1	-													
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	z		S											D			D
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z		S														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S														
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	l		K1														V
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	z		K1	-													
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	z		K1														
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	z		K1														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		S	-													
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	z		K1														
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	h		K1														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		K1														
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	z		K1														
Anzahl Rote Liste Arten														4	1	4	1	
Anzahl Arten														62				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sicker- oder Sumpfquelle (2000)	Biotoptyp	FQS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	43855
		DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	22 24
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.08.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	16714,2848
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Bodentyp	HN - Niedermoor
Humusform	ton - Niedermoortorf
Feuchte	9 - sehr naß
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	bultig, mit Gräben
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	28.0.01.01.2.04 - Cardamine amara-Chrysosplenium alternifolium-Ges. (Ges. des Wechselblättrigen Milzkrautes)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	sehr naß	8,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	wertloses Futter	-0,5
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	z		K1													
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	h		K1													
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	h		K1									V	V			
Chrysosplenium oppositifolium (Gegenblättriges Milzkraut)	7	h		K1									2				
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		K1	-												
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	z		K1													
Anzahl Rote Liste Arten														2	1		
Anzahl Arten														6			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland